

# Inhaltsverzeichnis

Leitbild und Ziele der 2. Phase der Lehrerbildung im Saarland.....	2
--	---

## Module

Unterrichtsthemen formulieren: Pädagogisch-didaktische Grundlagen des Sportunterrichts.....	4
Im und durch Sport erziehen.....	7
Sportunterricht planen und schülergerecht durchführen.....	10
Lernprozesse zielfördernd unterstützen (Medien im Sportunterricht).....	14
Sportunterricht evaluieren und diagnostizieren.....	16
Schulsportpolitische und rechtliche Voraussetzungen kennen.....	19
Außerunterrichtlichen Sport planen, durchführen und auswerten .....	21
Stoffverteilungsplan.....	23

## Leitbild und Ziele der zweiten Phase der Lehrerbildung im Saarland

- Ziel der Ausbildung im Fachseminar Sport ist der Erwerb einer pädagogischen Professionalität in den Aufgabenfeldern Unterricht, Erziehung und Bildung. Diese realisiert sich im Erwerb und Erweiterung von:
  - o Fachkompetenz
  - o Erziehungs- und Unterrichtskompetenz
  - o Personaler Kompetenz
  - o Sozialer Kompetenz

Diese Kompetenzen stellen die Verbindung zwischen Wissen und Können her, indem die eher praxisgeleitete Theorie der ersten Phase der Sportlehrerausbildung zu einer theoriegeleiteten Praxis in der zweiten Phase der Ausbildung wird.

- Lehrkräfte im Fach Sport gestalten Lehr-, Lern- und Bildungsprozesse auf der Grundlage ihrer wissenschaftlichen und fachdidaktischen Ausbildung:
- Die Ziele des Unterrichts sind mehrdimensional, indem durch vielfältige, unmittelbare (körperliche, materiale, psychische und soziale) Erlebnisse und Erfahrungen bei Bewegung und Sport und deren Reflexion ein Zugang für ganzheitliche Bildung und Erziehung und den Erwerb von Kompetenzen gegeben wird. Gewährleistet werden soll die exemplarische Thematisierung von Praxis-Theorieverbindungen auch mit fachübergreifenden und fächerverbindenden Fragestellungen, Unterrichtsvorhaben und Projekten. Zudem hat der Sportunterricht die Aufgabe, die Kinder und Jugendlichen zu motivieren, ihre körperliche und geistige Leistungsfähigkeit sowie ihre gesundheitsfördernde Ressourcen durch regelmäßiges Sporttreiben zu entwickeln.
- Ins Zentrum des Sportunterrichts stellen sie das aktive sportliche Handeln unter das Konzept der Mehrperspektivität: Gestaltung, Gesundheit, Körpererfahrung, Kooperation, Leistung, Wettstreit und Wagnis. Dieses Handeln wird als ein freudvolles Tun verstanden, um eine sinnorientierte

Auseinandersetzung mit sportlicher Aktivität zu erzielen. Es soll zu einem verantwortlichen Umgang mit dem eigenen Körper und lebenslangem, sozial und ökologisch ausgerichteten Sporttreiben anregen. Ziel unterrichtlichen Handelns ist die Erweiterung, Verbesserung und Anwendung des individuellen Bewegungskönnens der Lernenden, andererseits auch die Vermittlung, Anwendung und kritische Reflexion von Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnissen hinsichtlich des gesellschaftlichen Teilbereichs Sport. Im Sinne der Entwicklung der Sach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz soll der Sport zur Persönlichkeitsentwicklung und Gestaltung des eigenen Lebens in sozialer Verantwortung beitragen.

- Sie begreifen Schulsport als wichtigen Beitrag zur Gestaltung des Schullebens und zur Schulentwicklung. Aus dem Wissen um die engen Bezüge zwischen Bewegung, Lernen und sozialen Interaktionen, erwächst die Forderung, Bewegung über den Sportunterricht hinaus in die Gestaltung von Schule insgesamt zu integrieren. Der außerunterrichtliche Schulsport und die Verbindung zum außerschulischen Sport bietet durch seine vielfältigen Angebotsformen eine wichtige Ergänzung zu den unterrichtlichen Angeboten und ist die Grundlage für die Teilhabe an der allgemeinen Spiel- und Sportkultur, Freizeitgestaltung und gesundheitlichen Prävention auch im späteren Beruf.

<b>Modul: Unterrichtsthemen formulieren: Pädagogisch-didaktische Grundlagen des Sportunterrichts</b>	
--	--

<b>Priorität:*1</b>	<b>Zeitrichtwert: 10</b>
---------------------	--------------------------

## **Kompetenzen**

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- kennt die didaktische Struktur des Lehrplans der jeweiligen Schulform und kann Schwerpunkte für ihre pädagogisch-didaktische Arbeit ableiten und begründen,
  - wählt aus dem Lehrplan bedeutsame Kompetenzen, Lernziele und entsprechende Lerninhalte aus und bildet schülerorientierte Schwerpunkte,
  - begründet diese fachlichen Auswahlprozesse,
  - konzipiert Jahrespläne und Unterrichtsreihen.
- 

## **Themen und Inhalte**

- Lehrpläne
  - Bewegungsfelder und Sportarten
  - Päd. Perspektiven (Mehrperspektivität)
  - Kompetenzen und leitende Lernziele
  - Doppelauftrag der Schule
  - Jahresplanung, Unterrichtsreihen
  - Schulformspezifische und altersgruppenbezogene Bedingungen
- 

## **Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis**

- Entwicklung, Vorstellung und Besprechung einer (Halb-)Jahresplanung
- Konzeption einer exemplarischen Unterrichtsreihe unter besonderer Beachtung von Kompetenzen, Leitzielen und pädagogischen Perspektiven

## **Indikatoren / Beobachtungskriterien**

- stimmige Auswahl von Zielen und Inhalten bezogen auf die Klassenstufe
  - Relevanz eines Themas aufzeigen
  - Gelungene Schwerpunktsetzung
- 

## **Überprüfung der Zielerreichung**

- Bewertung und Diskussion der vorgelegten Planung von Zielen, Inhalten, Methoden und sachgerechte Organisation des Unterrichts
- 

## **Weitere Informationen**

### **Literatur:**

Fessler, N./ Hummel, A./ Stibbe, G. (Hrsg.)(2010). Handbuch Schulsport. Schorndorf: Hofmann.

Neumann, P. / Balz, E. (2010). Mehrperspektivischer Sportunterricht: Orientierungen und Beispiele. Schorndorf: Hofmann.

Neumann, P. / Balz, E. (2011). Mehrperspektivischer Sportunterricht. Band 2. Schorndorf: Hofmann.

Laging, R. (2009). Inhalte und Themen des Bewegungs- und Sportunterrichts. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren

Bräutigam, M. (2010). Sportdidaktik: ein Lehrbuch in 13 Lektionen. Aachen: Meyer & Meyer

Wolters, P./ Ehni, H./ Kretschmer, J./ Scherler, K./ Weichert, W. (2000). Didaktik des Schulsports, Schorndorf: Hofmann

Laging, R. (2007). Neues Taschenbuch des Sportunterricht. Baltmannsweiler:  
Schneider Hohengehren

<b>Modul: Im und durch Sport erziehen</b>	
<b>Priorität:*2</b>	<b>Zeitrichtwert: 10</b>

### **Kompetenzen**

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- nutzt Situationen des SU, um Wertorientierung im Denken und Handeln anzuregen,
  - übt selbstbestimmtes und sozial verantwortliches Verhalten – auch in außerunterrichtlichen Veranstaltungen – ein,
  - versteht die körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklungen junger Menschen – auch in ihren geschlechtsspezifischen Ausprägungen – und berücksichtigt diese,
  - übt das Vereinbaren, Annehmen, Einhalten und Verändern von Regeln für das Zusammenleben und –arbeiten ein,
  - vermittelt und wendet Strategien der wirksamen Konfliktprävention und –intervention an.
- 

### **Themen und Inhalte**

- Handlungsfelder und Anforderungsebenen des Sportunterrichts
  - Gesundheitserziehung (Hygiene)
  - Sozialerziehung (Koedukation)
  - Leistungserziehung
  - Sicherheitserziehung (Normen und Regeln)
  - Frustration und Aggression
  - Lehrer als Vorbild, Nähe und Distanz, Eigenrealisation
- 

### **Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis**

- Referate zu o.g. verbindlichen Themen und Inhalte unter besonderer Berücksichtigung der unterrichtlichen Umsetzung
- Erlebnispädagogische Exkursion

---

## **Indikatoren / Beobachtungskriterien**

- Empathiefähigkeit
  - korrekte Einschätzung der emotionalen, kognitiven, sozialen und motorischen Befindlichkeit der Schüler
  - erzieherisches Lehrverhalten
  - authentisches Lehrerverhalten
  - Reflexion des Rollenverständnisses des Sportlehrers/der Sportlehrerin
  - anwenden von Modellen der Konfliktbewältigung
  - angemessenes Rückmeldeverhalten
- 

## **Überprüfung der Zielerreichung**

- Qualität der Ausarbeitung
  - Präsentation und Diskussion
  - Berücksichtigung der Erziehungskomponente in Unterrichtsplanung und Durchführung bei Hospitation oder Lehrprobe
- 

## **Weitere Informationen**

### **Literatur:**

Christmann, E./ Emrich, E./ Flatau, J. (Hrsg.) (2004). Schule und Sport. Schorndorf: Hofmann

Neumann, P. (2004). Erziehender Sportunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren

Miethling, W.-D. (2007). Beruf: Sportlehrer/in. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren

<b>Modul: Sportunterricht planen und schülergerecht durchführen</b>	
<b>Priorität:*1</b>	<b>Zeitrichtwert: 30</b>

## Kompetenzen

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- formuliert zu einem Thema nach ggf. didaktischer Reduktion Kompetenzen und Lernziele,
- analysiert Lernverhalten und Lernvoraussetzungen und entwickelt ggf. gezielte Differenzierungs- und Fördermaßnahmen,
- konzipiert die methodische Gestaltung einer Unterrichtsstunde und gliedert diese in Lehr- und Lernschritte.
- fördert selbstständiges und soziales Lernen,
- beteiligt Schülerinnen und Schüler an Planungen und Evaluation,
- gestaltet Lernumgebungen funktionsgerecht und sicher,
- kann Schülerinnen und Schüler als Personen ansprechen, motivieren und zu aufmerksamem, konzentriertem und diszipliniertem Lernen anleiten,
- geht auf motorische Handlungen und kognitive Steuerungsprozesse der Schülerinnen und Schüler ein und gibt fördernde Rückmeldung,
- handhabt gewählte methodische Verfahren und unterrichtliche Kommunikationsformen und Methoden sicher und flexibel,
- achtet auf Zeiteinteilung und Akzentuierung,
- kann Gefährdungen der Entwicklung wahrnehmen und ihnen vorbeugend und eingreifend begegnen,
- integriert Schülerinnen und Schüler mit speziellem Förderbedarf.

---

## Themen und Inhalte

- Kompetenzbereiche
- Lernzielformulierung, Dimensionen, Taxonomien
- Didaktische Reduktion
- Methodische Konzepte
- Unterrichtsformen, Aktionsformen

- Phasierung des Unterrichts
  - Planung einer Unterrichtsreihe und Unterrichtsstunde
  - Unterrichtsstörungen
  - Motivation
  - schüleraktivierende Unterrichtsformen
  - offener und geschlossener Sportunterricht
  - Handlungsorientierung
  - Selbstgesteuertes Lernen
  - Problemorientiertes Lernen
  - Deduktives und Induktives Lernen
  - Angst
  - Differenzierter Unterricht
  - Leistungsschwache Schüler
  - Sicherheit und Unfallverhütung
  - Physische und psychische Belastung
- 

### **Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis**

- Entwicklung, Vorstellung und Besprechung einer Sportstunde
  - Referate zu o.g. verbindlichen Themen und Inhalte unter besonderer Berücksichtigung der unterrichtlichen Umsetzung
  - Ausarbeitung und Durchführung eines identischen Unterrichtsthemas unter dem Gesichtspunkt verschiedener Unterrichtsmethoden
- 

### **Indikatoren / Beobachtungskriterien**

- Klare Vorstellung von Kompetenzentwicklung
- Präzise Lernzielformulierung
- Differenzierende Unterrichtsformen
- Schlüssige Reihung von Unterrichtsschritten
- angemessene Medien- und Gerätewahl

- Fördermaßnahmen in unterschiedlichen Kompetenzbereichen für einzelne Schüler bzw. die ganze Lerngruppe
  - Niveaudifferenzierte Auswahl von Lernaufgaben
  - Unterrichtsformen mit zunehmender Selbständigkeit
  - Unterrichtsklima
  - Rückmeldung und Korrekturverhalten
  - Umgang mit Unterrichtsstörungen
  - Flexibilität
- 

### **Überprüfung der Zielerreichung**

- Ziel-, sach- und schülergerechte Planung einer Unterrichts- / Lehrprobenstunde
  - Reflexion des gezeigten Lehrerverhaltens
  - Analyse von Unterrichtsstunden
- 

### **Weitere Informationen**

#### **Literatur:**

Döhrin, V./ Gissel, N. (2009). Sportunterricht planen und auswerten.

Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren

Heymen, N./ Leue, W. (2008). Planung von Sportunterricht. Baltmannsweiler:

Schneider Hohengehren

Söll, W. (2008). Sportunterricht Sport unterrichten. Schorndorf: Hofmann

Schmoll, L. (2010). Grundbausteine des Unterrichts. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren

Bielefelder Sportpädagogen (2007). Methoden im Sportunterricht. Schorndorf:  
Hofmann

Dornbusch, R. (2009). Sport-Methodik. Berlin: Cornelsen

Achtergarde, F. (2010). Selbständiges Arbeiten im Sportunterricht. Aachen:  
Meyer&Meyer,

Klingen, P. (2001) Kommunikation im Sportunterricht. Baltmannsweiler: Schneider  
Hohengehren

### **Weitere Materialien**

Deutscher Sportlehrerverband (2008). Gelingender Sportunterricht DVD 1.1 & DVD  
2.2

Unfallkasse Nordrhein-Westfalen u.a. (2008). Sportunterricht sicher und attraktiv  
organisieren

<b>Modul: Lernprozesse zielfördernd unterstützen (Medien im Sportunterricht)</b>	
<b>Priorität:*2</b>	<b>Zeitrichtwert: 8</b>

### **Kompetenzen**

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- nutzt räumliche Gegebenheiten sinnvoll und effektiv aus,
  - setzt Geräte, Unterrichtsmedien und –materialien ziel-, sach – und schülergerecht ein.
- 

### **Themen und Inhalte**

- Arbeitskarten
  - (Hallen-)Aufbauplan
  - PC-Einsatz
  - Videoanalyse
  - Taktiktafel
  - Flipchart
  - White-Board
  - Plakat
  - Bildreihen (sportiv)
  - Eigenrealisation und Demonstration
  - Geräteeinsatz
  - Alternative Sportgeräte
- 

### **Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis**

- Videobasierte Bewegungsanalysen, Videofeedback
- Erstellen von (Hallen-)aufbauplänen mittels Computersoftware
- Simulation von Gerätearrangements

## **Indikatoren / Beobachtungskriterien**

- Sinnvoller / effektiver / ökonomischer / stufengerechter Einsatz von Lernmaterialien
  - Individualisierung und selbsttätiges Lernen durch Einsatz von Lernmaterialien
  - methodische Aufbereitung von Lernmaterialien
- 

## **Überprüfung der Zielerreichung**

- Erstellung von Hallenaufbauplänen zu vorgegebenen Themen
  - Fehlerbilder anhand von Videoaufnahmen erkennen und angemessene Korrekturen vorschlagen
  - Alternative Sportgeräte und Materialien erstellen und Einsatzmöglichkeiten überprüfen
  - Zielgerechter Einsatz von Lernmaterialien im Unterricht
- 

## **Weitere Informationen**

### **Literatur:**

Altenberger, H. (2002) Medien im Sport. Schorndorf: Hofmann

### **Weitere Materialien:**

SAF Hallenaufbauplaner: <http://stefanie-a-fischer.de/>

<b>Modul: Sportunterricht evaluieren und diagnostizieren</b>	
<b>Priorität:*1</b>	<b>Zeitrictwert: 20</b>

## **Kompetenzen**

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- erstellt angemessene Verfahren zur Kontrolle des Lernerfolgs,
  - beobachtet und kontrolliert Lernfortschritte,
  - sichert Ergebnisse,
  - kann Gefährdungen der Entwicklung wahrnehmen und ihnen vorbeugend und eingreifend begegnen,
  - stellt den entwicklungspsychologischen Stand von Schülerinnen und Schülern fest und beurteilen diesen,
  - wendet unterschiedliche Evaluationsmethoden an und reflektiert diese selbstkritisch,
  - kann Leistungsmessung und –beurteilung nach unterschiedlichen Kriterien durchführen und Schülerinnen und Schülern transparent machen,
  - nutzt Leistungsüberprüfungen als Teil der Evaluation für die eigene Unterrichtstätigkeit,
  - evaluiert Verhaltensentwicklung.
- 

## **Themen und Inhalte**

- Verfahren zur Lernerfolgskontrolle
- Motorische, soziale, kognitive, und emotionale Lernvoraussetzungen der Schüler
- Unterrichtsevaluation
- Rechtliche Vorgaben zur Notengebung
- Verfahren der Leistungsmessung und –bewertung
- Fertigungs- und Fähigkeitstests
- Kompetenzorientierte Bewertung
- Selbstreflexion
- Kollegiale Beratung

- Techniken und Strategien der Unterrichtsbeobachtung
- 

### **Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis**

- Vorstellung, Analyse und Bewertung von Motoriktests
  - Entwicklung, Vorstellung und Besprechung einer Leistungsüberprüfung zu einer Unterrichtseinheit (eigenverantwortlicher Unterricht)
  - Erarbeitung und Diskussion von Evaluationsbögen
- 

### **Indikatoren / Beobachtungskriterien**

- Nutzen unterschiedlicher Bewertungsformen im Hinblick auf zu überprüfende Lernziele / Kompetenzen
  - Einhalten von Gütekriterien
  - angemessenes Korrekturverhalten
  - Klare Formulierung von Beurteilungsmaßstäben
  - Transparenz in der Notengebung für Schüler und Eltern
  - Systematische kontinuierliche Selbstreflexion des Unterrichts
- 

### **Überprüfung der Zielerreichung**

- Erstellung von kompetenzorientierten Bewertungsschemata
  - Qualität von Beobachtungsbögen
  - Einbeziehen von Prüfungsergebnissen in Fördermaßnahmen
  - Dokumentierung von Leistungskontrollen
  - Formulierung von Verbesserungsvorschlägen für den Unterricht
-

## **Weitere Informationen**

### **Literatur:**

Wolters, P./ Ehni, H./ Kretschmer, J./ Scherler, K./ Weichert, W. (2000). Didaktik des Schulsports

Woll,A./ Mees, F./ Haag, H. (2010). Handbuch Evaluation im Sport. Schorndorf: Hofmann

Wolters, P. (2002). Bewegungskorrektur im Sportunterricht. Schorndorf: Hofmann.

Paradies, L. u.a. (2009): 99 Tipps – Schüler gerecht bewerten. Berlin: Cornelsen

Hietzge, M./ Neuber, N. (2009): Schulinterne Evaluation. Baltmannsweiler. Schneider Hohengehren

<b>Modul:Schulsportpolitische und rechtliche Voraussetzungen kennen</b>	
<b>Priorität:*1</b>	<b>Zeitrichtwert: 8</b>

## **Kompetenzen**

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- kennt und beachtet die rechtlichen Grundlagen,
  - kennt die aktuelle schulsportpolitische Situation in ihrer gesellschaftlichen Bedingtheit
- 

## **Themen und Inhalte**

- Schulsportrelevante Positionspapiere
  - Rechtliche Stellung des Lehrers und des Schülers
  - Bildungsstandards und ihre Umsetzung
  - Schulentwicklung
  - Schulprofil
  - Ganztagschule
  - Bewegtes Lernen
  - Vorgaben der Unfallkasse
  - Verordnungen, Erlasse, Richtlinien
- 

## **Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis**

- Analyse und Diskussion relevanter Fallbeispielen (z.B. besondere Aufsichtspflicht im Sportunterricht, Sportunfälle, Gefahrensituationen, Attestregelung usw.)
  - Referate zu o.g. verbindlichen Themen und Inhalte unter besonderer Berücksichtigung der unterrichtlichen Umsetzung
- 

## **Indikatoren / Beobachtungskriterien**

- Ständige Sicherheitsüberprüfungen bei Geräten und Materialien

- Sicherheitsorientiertes Lehrerverhalten
  - Dokumentation von Nichtteilnahme am Unterricht
- 

### **Überprüfung der Zielerreichung**

- Lösung von simulierten Fallbeispielen (z.B. Verhalten nach Sportunfall)
- 

### **Weitere Informationen**

#### **Weitere Materialien**

[www.saarland.de/8164.htm](http://www.saarland.de/8164.htm)

Unfallkasse Nordrhein-Westfalen u.a. (2008). Sportunterricht sicher und attraktiv organisieren

Seminar „Sicherheit im Schulsport“ der Unfallkasse des Saarlandes

<b>Modul: Außerunterrichtlichen Sport planen, durchführen und auswerten</b>	
<b>Priorität: *3</b>	<b>Zeitrichtwert: 4</b>

## **Kompetenzen**

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- organisiert außerunterrichtliche Sportangebote
  - motiviert Schülerinnen und Schüler zu einem lebenslangen Sporttreiben
  - kooperiert bei Bedarf mit außerunterrichtlichen Institutionen,
  - stellt in der Öffentlichkeit Schulsportaktivitäten vor.
- 

## **Themen und Inhalte**

- Schulsportfeste
  - Bewegte Schule
  - Pausensport
  - Jugend trainiert für Olympia
  - Bundesjugendspiele
  - Kooperation von Schule und Verein
  - Möglichkeiten und Wirkung von Öffentlichkeitsarbeit
  - Fahrten mit sportlichem Schwerpunkt
  - Sportprojekte
- 

## **Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis**

- Planung und eventuelle Durchführung eines Schulsportfestes, einer Klassenfahrt mit sportlichem Schwerpunkt oder anderer oben genannter Themen
- Referate zu o.g. verbindlichen Themen und Inhalte unter besonderer Berücksichtigung der unterrichtlichen Umsetzung

## **Indikatoren / Beobachtungskriterien**

- Kenntnis von außerschulischen Angeboten und zuständigen Partnern
- Einbringen eigener Kompetenzen und Ressourcen

---

## **Überprüfung der Zielerreichung**

- Qualität und Stimmigkeit des Konzeptes
- 

## **Weitere Informationen**

## **Weitere Materialien**

[www.jtfo.de](http://www.jtfo.de)

Broschüre Jugend trainiert für Olympia

## **Stoffverteilungsplan**

### 1. Semester

Modul: Unterrichtsthemen formulieren: Pädagogisch-didaktische Grundlagen des Sportunterrichts

Modul: Sportunterricht planen und schülergerecht durchführen

### 2. Semester

Modul: Sportunterricht planen und schülergerecht durchführen

Modul: Sportunterricht evaluieren und diagnostizieren

### 3. Semester

Modul: Im und durch Sport erziehen

Modul: Lernprozesse zielfördernd unterstützen (Medien im Sportunterricht)

Modul: Außerunterrichtlichen Sport planen, durchführen und auswerten

Modul: Schulsportpolitische und rechtliche Voraussetzungen kennen